

Ludwigsau Kurier

Heimatzeitung der Gemeinde Ludwigsau
Amtliches Bekanntmachungsorgan der Gemeinde



Jahrgang 57

Samstag, den 3. Oktober 2026

Nummer 40

DU
BIST DER
BRINGER!

- Anzeige -

An alle Schülerinnen und Schüler
(ab 13 Jahren), Rentnerinnen und
Rentner, Hausfrauen und Haus-
männer und an alle, die sich etwas
dazu verdienen wollen:

WIR SUCHEN
ZUSTELLER
1x WÖCHENTLICH
ODER AUCH ALS
VERTRETUNG

MELDE DICH UNTER DER
06643/9627 - 17
06643/9627 - 380
ODER PER MAIL UNTER
VERTRIEB@WITTICH-HERBSTEIN.DE

WEITERE
INFOS
BEKOMMT
DU HIER:



LINUS WITTICH
Medien KG
Industriestraße 9 - 11
36358 Herbstein

LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de



Pilze verzaubern die Wiesen in Ludwigsau

Foto: Lillia Götz



© magnific.com

Stärkung der Teilhabe älterer Menschen –
gegen Einsamkeit und soziale Isolation

„Ortskernmobil“ im Landkreis Hersfeld-Rotenburg

„Genuss und Gemeinschaft“

Einladung zum Mittagstisch der
Gemeinde Ludwigsau

Zusammen isst man besser als allein - unter diesem Motto bietet die Gemeinde Ludwigsau in Kooperation mit dem Projekt „Ortskernmobil“ des Landkreises am 20. Oktober um 12:00 Uhr wieder einen Mittagstisch für ältere Menschen an. Selbstverständlich sind auch jüngere Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen, es besteht keine Altersgrenze.

Für die Teilnahme wird um telefonische Anmeldung im Bürgerbüro der Gemeinde Ludwigsau (Tel.: 06621-920110) bis spätestens zum 13.10.26 gebeten.

Bürgerinnen und Bürger, die selber nicht mehr mobil sind, können den Bürgerbus der Gemeinde als Fahrdienst nutzen. Die Anmeldung erfolgt ebenfalls über das Bürgerbüro unter oben genannter Rufnummer oder per E-Mail: tobias.brehm@ludwigsau.de

Wenn Sie den Bürgerbus nutzen, melden Sie sich bitte bis spätestens zum 19. Oktober noch einmal im Bürgerbüro zur Planung der Fahrt.

Für Fragen zum Projekt „Ortskernmobil“ melden Sie sich bei:

Antje Tiedt
06621 / 87-5308
a.tiedt@hef-rof.de

Dirk Klotzbach
06621 / 87-5313
d.klotzbach@hef-rof.de

20. Oktober 2026

Beginn: 12:00 Uhr

DGH Rohrbach

Heeneser Weg 2

36251 Ludwigsau

Das Projekt „Ortskernmobil“ wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF- Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Aktionen im Oktober 2026

Jugendarbeit Ludwigsau



Ferienaktionen im Oktober 2026 der Jugendarbeit Ludwigsau:



Montag 05.10.26: Kreativ-Werkstatt im Jugendraum Friedlos · ab 6 Jahren · 15:00–17:00 Uhr



Dienstag 06.10.26: Bewegungsspiele im DGH Mecklar · ab 6 Jahren · 15:00–16:30 Uhr



Mittwoch 07.10.26: Koch-Aktion im Jugendraum Rohrbach · ab 6 Jahren · 15:00–17:00 Uhr



Donnerstag 08.10.26: Ausflug nach Frankfurt am Main, Besuch im Dialogmuseum und gemeinsame Freizeit in der Stadt · ab 14 Jahren · 8:30–18:15 Uhr



Freitag 09.10.26: Gamingabend für Jugendliche · online · ab 13 Jahren · 19:00–21:00 Uhr



→ 12.–18.10.26: Keine Aktionen aufgrund von Urlaub



Weitere Aktionen im Oktober:



Montag 19.10.26: Outdoor-Aktion im Jugendraum Friedlos · ab 6 Jahren · 15:30–17:00 Uhr



Dienstag 20.10.26: Gemeinsam backen im DGH Biedebach · ab 6 Jahren · 15:30–17:30 Uhr



Mittwoch 21.10.26: Aktion mit der Volkstanzgruppe Tann · 16:00–18:00 Uhr



Montag 26.10.26: Halloweenbasteln im DGH Oberthalhausen · ab 6 Jahren · 16:00–17:30 Uhr



Dienstag 27.10.26: Halloweenbasteln im Jugendraum Friedlos · ab 6 Jahren · 16:00–17:30 Uhr



Mittwoch 28.10.26: Halloween-KidsClub im Jugendraum Rohrbach · ab 6 Jahren · 16:00–17:30 Uhr



Donnerstag 29.10.26: Halloweenparty im DGH Reilos · ab 12 Jahren · 18:30–21:00 Uhr

Weitere Infos auf den Social-Media-Kanälen der Jugendarbeit Ludwigsau oder auf Anfrage bei:



Marielle Schorn



06621 9201 11



0170 5246321



marielle.schorn@ludwigsau.de

Wir freuen uns auf euch!

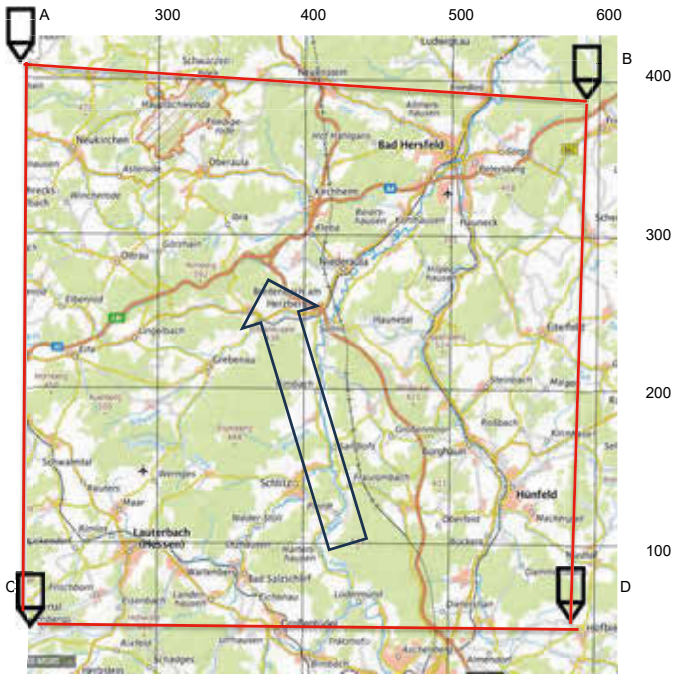
Gemeinsam
Erleben
Kreativ sein
Spaß haben
Freundschaften
Stärken

Amtliche Bekanntmachungen

Übungsanmeldung der Bundeswehr -
Manöveranmeldung

In der Zeit vom 05.10.2026 - 08.10.2026 führt die Bundeswehr unter anderem im Landkreis Hersfeld-Rotenburg eine Wehrübung durch, bei der Gebiete der Gemeinde Ludwigsau berührt werden. Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich von den Einrichtungen der üben- den Truppen fernzuhalten. Die Bestimmungen über Räum- und Fund- munion und die einschlägigen Strafbestimmungen sind zu beachten.

Für den Gemeindevorstand
gez. Patrick Kuhn, Bürgermeister



Abstellen des Wasser auf den
gemeindlichen Wegen und Plätzen
(Friedhöfe, Brunnenplätze, etc.)

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
der gemeindliche Bauhof wird die kommunale Wasserversorgung auf den Friedhöfen und Brunnenplätzen ab der KW 41/2026 anfangen abzu- stellen.

Je nach Witterungsverhältnissen kann der Abstelltermin variieren. Dies ist eine Maßnahme, um unsere kommunalen Wassereinrichtungen auf den entsprechenden Flächen vor der Witterung zu schützen.

Für den Gemeindevorstand
gez. Patrick Kuhn
Bürgermeister

Vandalismus und Sachbeschädigung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Ludwigsau, in der vergangenen Zeit ist es wiederholt zu Sachbeschädigungen und Vandalismus an gemeindlichem Eigentum in Ludwigsau gekommen. Hiervon war unter anderem der Bereich des Sportplatzes in Friedlos häufiger betroffen. Vandalismus und Sachbeschädigungen stellen eine Straftat im Sinne des Strafgesetzbuches dar und können und dürfen wir daher so nicht tolerieren oder hinnehmen! Alle bekanntgewordenen Fälle von Sachbeschädigungen und Vandalismus gemeindlichen Eigentums werden grundsätzlich strafrechtlich verfolgt!

Sachbeschädigungen und Vandalismus sind nicht nur ärgerlich, sondern verursachen auch Kosten für die Gemeinde, um die entstandenen Schä- den zu beseitigen. Diese Kosten trägt schlussendlich die Allgemeinheit, also alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Ludwigsau. Zu den Sachbeschädigungen und dem Vandalismus wird zusätzlich Müll hinterlassen.

Die gemeindlichen Einrichtungen stehen uns allen zur Verfügung und sollen entsprechend angemessen behandelt werden. Sachbeschädi- gungen und Vandalismus können zu einer eingeschränkten Nutzung oder vorübergehenden Schließung der Einrichtungen und Anlagen füh- ren. Daher appellieren wir an Sie **alle**, aufmerksam zu sein und bei Beob- achtungen von Sachbeschädigungen und Vandalismus sowie weiterer Auffälligkeiten nicht wegzusehen, sondern der Gemeindeverwaltung oder der Polizei zu melden.

Gemeinde und Gemeinschaft kann nur zusammen gelingen! Ein sehr gutes Beispiel hierfür ist der jährlich stattfindende Freiwilligentag, an dem durch viele engagierte Menschen in den Ortsteilen der Gemeinde Ludwigsau verschiedenste Aktionen und Projekte vor Ort durchgeführt werden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihren Einsatz!
Ihr Bürgermeister Patrick Kuhn

Lokales

Hessisches Amt für Versorgung und Soziales F u l d a
-Versorgungsamt –
Sprechtagsplan für die Zeit vom 01. Juli bis 31. Dezember 2026

Sprechtagort	wo?	wann?	Oktober	November	Dezember	in welcher Zeit? von / bis
Bebra (06622) 501-0	Rathaus (2. OG) Am Rathaus-markt 1	2. Mon- tag	12.10.	09.11.	14.12.	10:30 Uhr 12.00 Uhr
Heringen / Werra (06624) 933-0	Rathaus Zimmer 3.11 Obere Goethestr. 17	2. Mon- tag	12.10.	09.11.	14.12.	13.30 Uhr 15.00 Uhr

In Elterngeldangelegenheiten kann vor Ort keine Beratung erfolgen!



Unsere Jubilare

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute von der Gemeinde Ludwigsau

10. Oktober

80 Jahre Frau Christa Schwärzle, Am Steimel 5, OT Friedlos
95 Jahre Frau Ernestine Schwarzer, Grüner Weg 4, OT Mecklar

08. Oktober

Im Namen des Gemeindevorstandes der Gemeinde Ludwigsau den
Eheleuten Nina und Paul Böhm; OT Friedlos
die herzlichsten Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit

09. Oktober

Im Namen des Gemeindevorstandes der Gemeinde Ludwigsau den
Eheleuten Emma und Jakob Herter; OT Friedlos
die herzlichsten Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst der Gemeinde Ludwigsau

Bauhof und Wasserversorgung 0174/5652324

Sprechstunden der Arztpraxen

Dr. med. Christiane Sauer

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Hersfelder Str. 30, 36251 Ludwigsau-Friedlos Tel.: 06621/2872

Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Do. 07.45 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Mi. und Fr. 07.45 bis 13.00 Uhr

Terminsprechstunde:

Mo. bis Fr. 07.45 bis 11.30 Uhr
Mo. und Di. 16.00 bis 17.30 Uhr
Do. 15.00 bis 17.30 Uhr

Dr. med. Dóra Kersch

Fachärztin für Innere Medizin, Diabetologie, Notfallmedizin

Industriestraße 2
Ludwigsau-Reilos Tel.: 06621 794 8734

Sprechzeiten:

Mo - Fr: 08.00 - 12.00 Uhr
Mo + Di: 14.00 - 19.00 Uhr

Hausarztpraxis Philipp Odeh

Facharzt für Innere Medizin und Notfallmedizin

Kasseler Str. 16A,
36251 Ludwigsau-Friedlos Tel.: 06621/ 95 32 411
www.hausarzt-friedlos.de

Öffnungszeiten:

Mo. 07.45 bis 17.00 Uhr
Di. 07.45 bis 15.00 Uhr
Mi. 07.45 bis 11.30 Uhr
Do. 07.45 bis 15.00 Uhr
Fr. 07.45 bis 11.30 Uhr

Terminvereinbarung darüber hinaus ausschließlich für Berufstätige auch in den Abendstunden möglich.

Tierärztlicher Sonntagsdienst für Kleintiere

Tierarztpraxis Hof Wehneberg
Bad Hersfeld 06621/65657
bei Notfällen 0171/6221699

Sprechstunden

Montag bis Freitag 09.00 - 11.30 Uhr und
16.00 - 19.00 Uhr
Samstag - Notfallsprechstunde 10.00 - 12.00 Uhr

Der Wochenenddienst betrifft Samstag und Sonntag und endet montags um 07.00 Uhr.

Dr. Dennis Lang, Kirchheim, Tel.: 06625 / 919777
Dr. Univ. Turin Gerald Schmidt; Oberlengsfeld; Tel.: 06629 / 330
Dr. Christina Bückner-Gondolf, Reiboldshausen Tel.: 06628 / 7560
Dr. Susanne Schuster, Kirchheim; Tel.: 06625 / 919777

Tierarztpraxis am Dreienberg Friedewald
Sabrina Hendel-Werner, Tel.: 06674 / 9188650
Tierarztpraxis am Dreienberg Friedewald
Wiebke Jeanrond, Tel.: 06674 / 9188650

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere:
zu erfragen über den Haustierarzt.

Apotheke

Apotheke Holzapfel, Hersfelder Str. 27,
36251 Ludwigsau-Friedlos 06621/3434

Senioren- und Behindertenbeirat der Gemeinde Ludwigsau

Vorsitzender: Karl Scholz Telefon (06621) 15835

Sorgentelefon des Senioren- und Behindertenbeirates der Gemeinde Ludwigsau

Vertraulich und unabhängig von Konfessionen.
Ihre Ansprechpartnerin:
Anneliese Weise Telefon: (06621) 77519
bei Nichterreichen:
Karl Scholz Telefon (06621) 15835

Versicherungsamt für Rentenangelegenheit beim Kreisausschuss des Landkreises Hersfeld-Rotenburg,

Friedrich-Ebert-Straße 9, 36251 Bad Hersfeld
Allgemeine Geschäftszeiten:

Montag und Dienstag von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Donnerstag von 08.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitag von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitte vor Ihrem Besuch telefonisch einen Termin, zu dem Sie Ihre Versicherungsunterlagen und den Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

Auskünfte erteilen:

Frau Mosebach-Grünke, Tel.-Nr.: 06621 /87-3211, Zimmer 640
Frau Orth, Tel.-Nr.: 06621 /87-3201, Zimmer 641

die Brücke e. V.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

Hilfe für

- Menschen in Krisen oder mit seelischen Problemen
- psychisch erkrankte Menschen
- Paare und Familien in schwierigen Lebenssituationen
- Angehörige von psychisch kranken Menschen

Telefonische Erreichbarkeit und Vergabe von Terminen:

Montag - Freitag: 08:15 - 09:00 Uhr und 12:00 - 13:00 Uhr
Telefon: 06621 - 918602 oder 918603

Untere Frauenstr. 20
36251 Bad Hersfeld
www.diebruecke-badhersfeld.de
pskb@diebruecke-badhersfeld.de

Info für Kriegsoffer, Behinderte und Erziehungsgeldberechtigte

Hessisches Amt für Versorgung und Soziales Fulda
Washingtonallee 2, 36041 Fulda, Tel.: (0661) 6207-0, Fax: 6207-325
Sprechzeiten in Fulda:

Montag bis Donnerstag 8:00 bis 15:30 Uhr
Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

Das Beratungsangebot erstreckt sich u. a. auf:

Kriegsofferversorgung, Opferentschädigungsgesetz, Soldatenversorgungsgesetz, Info zum Behindertenrecht, Schwerbehindertenausweise etc., Erziehungsgeld und Elternzeit.
Selbstverständlich sind wir Ihnen bei der Antragstellung, insbesondere beim Ausfüllen der Antragsvordrucke behilflich.

Hinweis:

Sollten in Ihrer Behindertenangelegenheit bereits Aktenvorgänge bestehen, rufen Sie bitte vorher kurz an. Ihre Akte liegt dann am jeweiligen Termin mit vor.

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gewalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung.

Montag bis Freitag von 8:00 bis 16:00 Uhr unter 0661 6006 1200.
Schutzambulanz Fulda, Otfried-von-Weißenburg-Str. 3, 36043 Fulda
www.schutzambulanz-fulda.de

Frauen helfen Frauen e. V.

Frauenhaus Bad Hersfeld, Tel. 06621-65333
 Frauenberatungsstelle Bad Hersfeld,
 Dudenstr. 27, und Außenstelle Bebra
 Tel. Beratung unter Tel. 06621-70113
 Montag 09:00 - 10:00 Uhr
 Mittwoch 16:00 - 17:00 Uhr
 Donnerstag 11:00 - 13:00 Uhr offene Sprechstunde in Präsenz
 Terminvergabe für persönliche Beratung unter Tel. 06621-65333
 Außerhalb dieser Zeiten bieten wir an allen Wochentagen Termine nach
 Vereinbarung an.

Kinder- und Jugendhospiz

„Kleine Helden“ Osthessen e. V.

Ambulanter Dienst Tel.: (06652) 9 82 9222
 24 Uhr Notfalloffnummer Tel. 0160-99 47 59 85
<https://www.kleinehelden-hospiz.de>

EAM

Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330
 Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*
 Entstörungsdienst:
 Strom 0800/34 101 34*
 Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

Revierförsterei Meckbach

zuständig für den Staatswald östlich der Fulda
 Herr Johannes Schlabach Tel.: 0160 / 74 11 270
 E-Mail: johannes.schlabach@forst.hessen.de

Sprechstunden:

Nach telefonischer Vereinbarung

Revierförsterei Heenes

zuständig für Gemeindewald und Privatwald -außer den Riedeselforsten-

Kommissarischer Revierleiter:

Herr Anton Wernick, Tel. 0151 / 15983944
 oder über das Forstamt Bad Hersfeld, 06621/940-0
ForstamtBadHersfeld@forst.hessen.de

Sprechstunden:

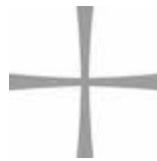
nach telefonischer Vereinbarung



...und aus Friedlos und Reilos. (Fot. Tina Stengel)

Die Gottesdienste waren aber natürlich nur der gute Anfang, unsere Jubilare hatten dann noch den ganzen Nachmittag für die Erinnerungen und das gemeinsame Zusammensein.

Allen wünschen wir noch einmal alles Gute und Gottes Segen für jeden Tag!



Kirchspiel Ludwigsau

Evangelisches Pfarramt Ludwigsau 1

Pfrin. Janina Richter

Pfarramt Ludwigsau 1

(zuständig für die Kirchengemeinde Ludwigsau-Nord mit den Orten Beenhausen, Ersrode und Hainrode, Gerterode, Niederthalhausen und Oberthalhausen)

Pfarrstr. 3/36251 Ludwigsau

Tel. 06670/701; Fax: 06670 919078.

Mail: pfarramt1.ludwigsau@ekkw.de

Spruch zur Woche:

„Wenn unser Herrgott gute, große Hechte und guten Rheinwein schafft, so darf ich wohl auch essen und trinken.“

(Martin Luther)

Gottesdienste

Sie sind herzlich eingeladen zu den folgenden Gottesdiensten in den Orten der Kirchengemeinde Ludwigsau-Nord:

Sonntag, den 4. 10. 2026 (Erntedank)

9:30 Uhr in Gerterode: Erntedankgottesdienst mit Abendmahl und Erntewagen (Lektorin R. Weber/Lektorin M. Bohl)

10:45 Uhr in Oberthalhausen: Erntedankgottesdienst mit Abendmahl (Lektorin M. Bohl / Lektorin R. Weber)

Sonntag, den 11. 10. 2026 (19. So. n. Trinitatis)

10:45 Uhr in Niederthalhausen Erntedankgottesdienst mit Abendmahl (Prädikantin S. Zell)

18:00 Uhr in Beenhausen: Gottesdienst (Lektorin J. Zimmermann)

Konfirmandenunterricht

In den Herbstferien vom 5.10. bis 18.10.2026 sind keine Konfirmandenstunden.

Der nächste Unterricht ist am Dienstag, den 20.10.2026, um 17:45 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Beenhausen.

Kindergottesdienst

Beenhausen: Am Sonntag, den 4.10.2026 findet um 10:30 Uhr der nächste Kindergottesdienst/Kids Club im Evangelischen Gemeindehaus Beenhausen statt.

Urlaub

Im Zeitraum 1.10. bis 15.10.2026 ist das Pfarramt Ludwigsau 1 wegen Urlaub nicht besetzt. Vertretung übernimmt Pfr. M. Koktysz, Friedlos, Tel. 0172 4524436.

Evangelisches Pfarramt Ludwigsau 2

Pfarrer Dr. Michael Koktysz,
 Am Leimacker 4, 36251 Friedlos,
 E-Mail: Michael.Koktysz@ekkw.de

0172 4524436

Für **Patenscheine oder Ähnliches** können Sie sich auch an das **Kirchenbüro Hersfeld-Mitte** wenden: **06621 7990184**.

Feiern Sie ein Jubiläum? Vor allem herzlichen Glückwunsch! Denken Sie aber bitte daran, dass wir wegen der Größe des Pfarrbezirks nur dann

Kirchliche Nachrichten

Jubelkonfirmationen

Altkirchspiel Rohrbach und Friedlos/Reilos

Der September ist schon zu Ende, wie aber immer im September haben wir die Jubelkonfirmationen für die Gemeinden des Altkirchspiels Rohrbach (am 13.09.) und Friedlos/Reilos (am 20.09.) gefeiert. Wie es die Tradition ist, begannen beide Feiern mit feierlichen Gottesdiensten, in Rohrbach mit dem Frauensingenkreis und in Friedlos mit unserem Posauenenchor. Das Leitmotiv der Gottesdienste war, neben dem Wochenspruch des 15. Sonntags nach Trinitatis („Alle eure Sorge werft auf ihn, denn er sorgt für euch!“) der Predigttext aus dem Matthäusevangelium 6 und die Erinnerung, dass wir unter Gottes Obhut leben.



Unsere Jubilare aus dem Altkirchspiel ...

mit Ihnen feiern, wenn es erwünscht ist - in solchen Fällen melden Sie sich bitte beim Pfarramt.

Bibelspruch für die Woche:

„Denn alles, was Gott geschaffen hat, ist gut, und nichts ist verwerflich, was mit Danksagung empfangen wird; denn es wird geheiligt durch das Wort Gottes und Gebet.“

(1. Tim 4)

Der Brief sagt das im Kontext der falschen Lehrer - einen Vers früher heißt es „Sie gebieten, nicht zu heiraten und Speisen zu meiden, die Gott geschaffen hat, dass sie mit Danksagung empfangen werden von den Gläubigen und denen, die die Wahrheit erkannt haben.“ Na ja, damals waren wir noch an dem Punkt, wo sich die frühe Kirche mit der jüdischen Tradition abfinden musste, auch mit den Speiseverboten, mit der rituellen Reinheit und so weiter. Sie löst sich ziemlich schnell davon (vgl. Apg 10-11), hier aber kommt noch etwas hinzu: wie wir die Gabe hinnehmen, ist, was sie rein macht. Die Gabe Gottes muss als solche wahrgenommen und anerkannt werden. In diesem Kontext ist es ähnlich wie mit dem Abendmahl: es wirkt eigentlich nur, wenn es mit gläubigem Herzen empfangen wird, sonst wird es zum Gericht.

Wir müssen auf nichts (außer Sünde) verzichten, diese Welt ist eine Gabe Gottes, etwas, was genossen werden soll, aber Achtung: Sie gehört nach wie vor ihm und wir sind dafür da, dass wir sie vernünftig und sorgfältig pflegen, weil sie eben eine unverdiente Gabe ist.

Gottesdienste

04.10.2026 Erntedank

10:00 Mecklar
11:00 Friedlos S. Zell, Familiengottesdienst

11.10.2026 19. So. nach Trinitatis

10:00 Rohrbach
11:00 Meckbach
18:00 Reilos

18.10.2026 20. So. nach Trinitatis

10:00 Friedlos
11:00 Tann
18:00 Mecklar

25.10.2026 21. So. nach Trinitatis

10:00 Meckbach B. Mohr
11:00 Rohrbach B. Mohr
18:00 Biedebach

Wenn nicht anders gekennzeichnet: mit M. Koktysz

Ab sofort können bei dem **Kirchenvorstand Mecklar** wieder leere Konservendosen, Kerzen und Kerzenreste sowie Fleecejacken für die ukrainischen Soldaten abgegeben werden.

Aktuelle Termine der Frauenhilfe in Mecklar:

07. Oktober - Gemeindehaus
21. Oktober - Gemeindehaus
05. November - Gasthaus zum weißen Rössl
11. November - Gemeindehaus
25. November - Gemeindehaus
03. Dezember - Gasthaus zum weißen Rössl
09. Dezember - Gemeindehaus
16. Dezember - Gemeindehaus/ Jahresabschluss
Beginn jeweils um 14:30 Uhr.
Interessierte und Gäste sind immer herzlich willkommen.

Termine der Gemeindebücherei in Mecklar:

02. September
07. Oktober
04. November
02. Dezember
von 16:00 bis 17:30 Uhr
Gottesdienste im AHZ in Reilos
Mittwochs, 16:15



Katholische Kirche St. Lullus Bad Hersfeld Niederaula-Kirchheim

Pfarrer Msgr. Bernhard Schiller, Telefon 06621 96643-10

Pfarramt St. Lullus, Zentrales Pfarrbüro,
Pfarrsekretärin Sandra Möller-Quanz
Dreherstr. 26, 36251 Bad Hersfeld

Sprechzeiten:

Mo, Mi, Fr 9.00 - 11.00 Uhr
Di 9.00 - 11.00 Uhr u. 16.30 - 18.30 Uhr
Telefon 06621 96643-0, Fax: 06621 96643-25
E-Mail: pfarre.hersfeld@bistum-fulda.de

Kontaktstelle Niederaula

Pfarrsekretärin Michaela Wurpts

Kath. Pfarramt, Am Hungerberg 7, 36272 Niederaula

Sprechzeiten:

Di 9.00 - 11.00 Uhr und 16.00-17.00 Uhr

Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Telefon 06621 96643-28

E-Mail: michaela.wurpts@bistum-fulda.de

Gottesdienstzeiten vom 02.10. bis 11.10.2026

Freitag, 02. Oktober - Hll. Schutzengel, Herz-Jesu-Freitag

Messfeier
18:30 Uhr Kirchheim St. Gunther
Rosenkranzandacht
18:00 Uhr Kirchheim St. Gunther

Samstag, 03. Oktober - Herz-Mariä-Samstag

800. Todestag des heiligen Franziskus

Messfeier
15:45 Uhr Kirchheim St. Gunther *in polnischer Sprache*
Vorabendmesse zum Sonntag
17:00 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius
18:30 Uhr Niederaula Herz Jesu

Sonntag, 04. Oktober - Erntedanksonntag

Messfeier
09:30 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius *in kroatische Sprache*
11:00 Uhr Bad Hersfeld Gelände St. Bonifatius
im Anschluss gemeinsamer Mittagsimbiss, bei schlechtem Wetter Gottesdienst in der Kirche, Lebensmittelsammlung für die Tafel
Parkmöglichkeiten: Am Bürgerhaus Hohe Luft
(Fußweg entlang der E.-v-Harnack-Schule)
Am Friedhof Hohe Luft, Brandenburger Straße
(Fußweg über Chemnitzer Straße)

Rosenkranzandacht

16:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmhus

Dienstag, 06. Oktober - Hl. Bruno

WortGottesFeier

18:30 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius

Donnerstag, 08. Oktober

Messfeier

18:30 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmhus
Rosenkranzgebet

17:45 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmhus

Freitag, 09. Oktober - Hl. Gunther

70 Jahre St.-Gunther-Kirche in Kirchheim

Patronatsmessfeier

18:30 Uhr Kirchheim St. Gunther
anschließend gemütliches Zusammen-
sein zum Abendimbiss

Rosenkranzandacht

18:00 Uhr Kirchheim St. Gunther

Taizé-Gebet

18:30 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmhus

Samstag, 10. Oktober

Vorabendmesse zum Sonntag

17:00 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius

18:30 Uhr Niederaula Herz Jesu

Sonntag, 11. Oktober - 28. Sonntag im Jahreskreis

Messfeier

09:30 Uhr Bad Hersfeld St. Bonifatius *in kroatischer Sprache*

11:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmhus

Rosenkranzandacht

16:00 Uhr Bad Hersfeld St. Lullus-Sturmhus

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.katholische-kirche-hersfeld-rotenburg.de

Freiwilligentag 2026 in Meckbach

Am 19. September folgten 24 freiwillige Helferinnen und Helfer dem Aufruf des Ortsbeirates und machten sich gemeinsam daran, den Ortskern an verschiedenen Stellen aufzuwerten und zu verschönern. Auf dem Arbeitsplan standen unter anderem die Pflege des Bürgergartens, die Reinigung des Mehrgenerationenplatzes, das Versetzen einer Sitzgruppe, das Freischneiden von Wegen, sowie das Säubern der beschmierten Bushaltestellen.

Unter der Leitung des stellvertretenden Ortsvorstehers Carsten Wetzel bildeten sich schnell mehrere Kleingruppen, die sich mit viel Tatkraft den unterschiedlichen Aufgaben widmeten.

Auch das Tretbecken und das Ortseingangsschild erhielten eine frische Bepflanzung und wurden gleichzeitig vom Unkraut befreit.

Für einen kurzen Besuch nahm sich Bürgermeister Patrick Kuhn Zeit. Er schaute bei den fleißigen Helferinnen und Helfern vorbei und überreichte einen Zuschuss für die obligatorische Verpflegung - eine willkommene Stärkung für alle Beteiligten.

Besonders erfreulich war, dass der Arbeitseinsatz generationenüber-

greifend stattfand und viele dem Aufruf folgten. Die jüngsten Helfer waren gerade einmal vier Jahre alt und packten bereits tatkräftig mit an. Ob beim Entfernen von Unkraut auf dem Mehrgenerationenplatz oder bei der Abfuhr des Grünschnitts mit dem Traktor - überall waren fleißige Hände im Einsatz.

Dank der guten Beteiligung konnten sämtliche Arbeiten bereits gegen Mittag erfolgreich abgeschlossen werden. Anschließend ließen die Helferinnen und Helfer den gemeinsamen Einsatz bei einem kleinen Mittagssnack gemütlich ausklingen.

Der Aktionstag hat einmal mehr gezeigt, was sich mit gemeinschaftlichem Engagement bewegen lässt. Viele helfende Hände sorgten nicht nur für einen sauberen Ortskern, sondern auch für ein gelungenes Miteinander über mehrere Generationen hinweg.

Ein herzliches Danke an alle Teilnehmer.

*Anna Lepke
Ortsbeirat Meckbach*



Freiwilligentag 2026 in Gerterode

Im Rahmen des „bürgerschaftlichen Engagements des Landkreises Hersfeld-Rotenburg“ fand am 19.09.2026 unser „Freiwilligentag“ statt. Bei bestem spätsommerlichem Wetter konnten wir mit insgesamt 22 Helferinnen/Helfern aller Altersgruppen unseren schönen Ort optisch nochmal aufwerten.

Folgende Arbeiten konnten an diesem Tag durchgeführt werden:

- Reinigung des Lindentreffs,
- des Gehweges an der Graffitiwand,
- des Weges am Friedhof und am Ehrenmal,
- des Bürgersteiges „Alte Straße Richtung Neubaugebiet“,
- in und an der Rohrbach am Backhaus und der Brücke.

Ein besonderes „Highlight“ an diesem Tag war die Aufstellung einiger „Freiwilliger“ einer Hundekotbeutelstation am Radweg „Im Wich“. Hier sagen wir der Gemeinde für die Hundekotbeutelstation herzlichen Dank. Eine Zweite wird zeitnah folgen.

Ebenfalls möchten wir der Gemeinde für den „Erfrischungszuschuss“ danken.

Anschließend traf man sich am Lindentreff bei gekühlten Getränken und Leberkäsebrötchen.

Es war ein toller Tag und wir möchten nochmal herzlichen Dank sagen. Wir waren und sind immer noch erstaunt darüber, was in ein paar Stunden hier an Arbeitseinsatz geleistet wurde. „DANKE“

Der Ortsbeirat Gerterode



25 Helferinnen und Helfer beim Freiwilligentag Reilos

Der Freiwilligentag im Ludwigsauer Ortsteil Reilos war auf ganzer Linie ein Erfolg. Insgesamt 25 tatkräftige Helfer, darunter 20 Reiloser Bürgerinnen und Bürger sowie 5 Bewohner aus dem Evangelischen Altenhilfezentrum kamen bei schönste Spätsommerwetter zusammen, um bei der Gestaltung des Dorfs anzupacken.

Mehrere Projekte bildeten dieses Jahr den Schwerpunkt der Aktion. Ein erstes Team kümmerte sich um den Bürgergarten. Hier wurden Blumenzwiebeln als Frühjahrsblüher gesetzt und ein Blühbeet wurde angelegt und bepflanzt. Am Dorfgemeinschaftshaus Reilos kümmerte sich ein weiteres Team um den Vorplatz. Sie siedelten unter anderem die dortigen Thujas in das Reiloser Obstlereck um.

Für den Reiloser Friedhof wiederum bauten mehrere Helfer Zaunfelder neu, um diese gegen die alten, teils maroden Felder auszutauschen. Zudem stand auch die Grünpflege auf der Agenda. Last but not least gab es einen frischen Anstrich für die Sitzbänke.

Bei einem deftigen Imbiss und kühlen Getränken fand der Aktionstag in der Scheune der Schlepperfreunde Reilos einen gemütlichen Abschluss. „Vielen Dank an die zahlreichen Helfer!“ schloss Ortsvorsteherin Anna Rubener zum diesjährigen Freiwilligentag. „Wir konnten alle geplanten Projekte vollständig fertigstellen und hatten einen super produktiven und erfolgreichen Vormittag, der gezeigt hat, was man mit Engagement und Zusammenhalt erreichen kann.“



Weitere Impressionen vom Freiwilligentag 2026 in Ludwigsau folgen im nächsten L-Kurier ...



Kindergartennachrichten



Was war los im Kindergarten Mecklar

In den letzten Monaten haben sich die Kinder mit dem Thema: Boden des Jahres 2026 Archivboden und hier speziell mit Ringo Regenwurm beschäftigt.

Mit Ringo Regenwurm haben die Kinder den Boden unter ihren Füßen erkundet. Im Bilderbuch und in einem Mitmachbuch auch mit Rätseln, Ausmalbildern und Knobelaufgaben, konnten die Kinder viel über den Boden, seine Bedeutung und Bewohner erfahren.



Anschließend haben sie ein Regewurmhotel mit verschiedenen Bodenschichten bestückt und drei Regenwürmer konnten im Hotel einziehen. So hatten die Kinder die Möglichkeit täglich die Regenwürmer zu beobachten.



Auf der Wiese wurde intensiv nach Regenwürmern bzw. Regenwurmspuren gesucht und diese auch gefunden.

Ende August besuchten uns an drei Tagen, die ehrenamtlichen Helferinnen der DRK Rettungshundestaffel Hersfeld-Rotenburg.



Die Kinder konnten die Rettungshunde kennenlernen und bekamen den Umgang mit den Hunden und die Rettungsausrüstung gezeigt.

Die Kinder lernten, dass die meisten Rettungs- und Therapiehunde freundlich sind und man keine Angst vor ihnen haben muss. Es wurde kindgerecht vermittelt, wie man sich bei der Begegnung mit fremden Hunden im Freien richtig verhält (z. B. nicht einfach anfassen, Besitzer fragen). Ein absolutes Highlight war, dass sich mutige Kinder auf dem Gelände verstecken durften und von den Spürnasen erfolgreich aufgespürt wurden.

Zur Belohnung bekamen die Rettungshunde von den Kindern selbstgebackene Hundekekse.

Die Kinder bekamen einen Einblick ins Ehrenamt und ein Gefühl dafür, wie viel Zeit, Geduld und Training notwendig ist, um Hunde zum Rettungshund auszubilden.

An 2 Freitagen im September besuchte uns Jördis Schuch von der Hundeschule Jördis.

Jördis brachte ihre Hunde Keksi und Ares mit, Barbara ihren Hund Tilda und Felix seinen Hund Camilo. Beide Hunde machen bei Jördis die Ausbildung zum Begleithund.

Die Kinder erfuhren viel wertvolles Wissen über Hunde: Was sie gerne fressen, wie man auf Hunde zugeht, wie man sich verhält wenn man einem Hund begegnet und dass man immer den Besitzer fragen muss ob man den Hund anfassen, streicheln oder mit Leckerlis füttern darf, was Hunde alles lernen können und dass es verschiedene Hunderassen gibt. Nach dem Besuch im Kindergarten lud uns Jördis für nächstes Jahr in die Hundeschule ein.

Keksi, Ares, Tilda und Camilo freuten sich über selbstgebackene Hundeleckerlis.



Freiwillige Feuerwehr Meckbach Gemeinsame Tagesfahrt der Alters- und Ehrenabteilungen

Zu einer gemeinsamen Tagesfahrt machten sich die Alters- und Ehrenabteilungen der Feuerwehren **Mecklar, Meckbach und Friedlos** auf den Weg. Mit dem Bus ging es bei bestem Ausflugswetter in Richtung Kloster Engelberg und Miltenberg.



Nach einer gemeinsamen Frühstückspause stand zunächst der Besuch des beeindruckenden Kloster Engelberg auf dem Programm. Alle Teilnehmer konnten die besondere Atmosphäre der Klosteranlage genießen und sich in der Klosterschänke bei regionalen Spezialitäten und einem frisch gezapften Klosterbier stärken. Anschließend führte die Fahrt weiter nach Miltenberg. Dort blieb ausreichend Zeit, die historische Altstadt mit ihren prächtigen Fachwerkhäusern und gemütlichen Gassen zu erkunden.

Ein besonderes Highlight war für viele Teilnehmer die Möglichkeit zu einer rund 90-minütigen Schifffahrt auf dem Main, bei der sich die schöne Landschaft rund um Miltenberg vom Wasser aus erleben ließ. Bei bester Stimmung verging der gemeinsame Ausflug wie im Flug. Alle Teilnehmer waren sich einig: Es war ein rundum gelungener Tag, der einmal mehr gezeigt hat, wie wichtig Kameradschaft und gemeinsames Miteinander auch über die eigene Feuerwehr hinaus ist.



Radsportverein „Solidarität“ Tann 1925 e.V.

Theater in der Besengrundhalle

DIE THEATERGRUPPE DES RSV TANN

wird am 27.11. und 28.11.2026 um 19:30 Uhr

in der Besengrundhalle Ludwigsau-Tann das neue Theaterstück

„DAS GLÜCKSLOS“

von Irmgard Schmidt aufführen

Junge Leute, alle zufrieden in ihrem Singleleben, werden durch ein unerwartet großes Glück aufgeweckt. Sie hatten bisher ihr Leben ohne großen Stress genossen und fanden dies super.

Ein Freund hat den Hauptgewinn, eine große Reise durch Amerika, gezogen und kann ihn mit allen teilen. Die Freude ist groß, doch es gibt im Vorfeld eine Menge Probleme zu lösen. Zwei junge Damen und zwei junge Männer müssen sich zusammenfinden und ihre Lebensgewohnheiten ändern.

Die Reise wird natürlich angetreten und die Zuschauer begleiten die Spieler mit. Wie die Reise endet und welche Abenteuer die vier jungen Leute erleben, werden die Besucher in Tann erfahren, wenn sie zu uns in die Besengrundhalle kommen.

Die Theatergruppe und der Radsportverein freuen sich auf viel Publikum.

Ueberörtlich

Spielbericht SG Fuldalöwen/Beisetel vom 27.09.2026

Nach Rückstand stark zurückgekommen

SG Geismar/Züschchen - SG Fuldalöwen/Beisetel 2:4 (2:2)

Dieses Spiel wurde geprägt von drei Doppelpacks. Den ersten schnürte die Heimelf die innerhalb von zwei Minuten zu zwei Toren kam und zunächst in Führung ging. Nach einem Sololaut über die linke Seite und anschließendem präzisen Pass in die Mitte hatte C. Schäfer keine Mühe, den Ball über die Linie zu drücken. Nur kurz darauf ein hoher Ball über unsere Abwehr, den sich F. Bruder erläuft und Torhüter S. Hofmann keine Chance lässt. Die Gäste kamen zunächst nur schwer ins Spiel, hatten durch N. Körber nach feinem Steckpass von J. Zilch aber eine erste Gelegenheit, die vom Torhüter der Heimelf aber verhindert wurde. Bevor dann die SG Fuldalöwen/Beisetel ihren ersten Doppelpack schnürte hatten sie zweimal Glück, das Geismar/Züschchen nicht auf

Lesen Sie weiter auf Seite 14

Vereine und Verbände

BUS Ludwigsau - Bürger unterstützen sich e. V.

Bürgerbusangebot für Ludwigsau durch den Verein Bus - Bürger unterstützen sich e. V.

Wir fahren am Dienstag und Donnerstag zwischen 10:00 Uhr und 17:00 Uhr, am Freitag zwischen 10:00 Uhr und 13:00 Uhr fahren wir zusätzlich als Einkaufsangebot zu den Einkaufsmärkten im Fuldatal Friedlos/Reilos.



Die Fahrtwünsche können jeweils am Montag zwischen 09:30 Uhr und 13:00 Uhr unter der Rufnummer

06621 920131

angemeldet werden. Wenn besetzt ist, bitte mehrmals versuchen, soweit keine Rufnummernanzeige mit dem Anbieter vereinbart ist.

Wir suchen Unterstützung beim Fahren und im Rahmen der Fahrten-distribution, das kann jeder mit ein bisschen Zeit, einem Führerschein mindestens Klasse 3-alt- und guter Gesundheit. Wenn Sie uns unterstützen wollen, dann melden Sie sich bitte unter der obigen Rufnummer. Nur mit einer möglichst großen Zahl von Unterstützern können wir das Bürgerbusangebot dauerhaft sicherstellen.

die Bürgerbusler-Vorstand BUS Ludwigsau

Ihre Ansprechpartner für Ökostrom



Birgit Fernau und Jennifer Lindel
Tel. 06623 9135287

Kundenservicebüro
Marktplatz 16
36199 Rotenburg (a. d. Fulda)

Öffnungszeiten:

Mo: 12:00 – 16:00 Uhr
Di: 08:30 – 13:30 Uhr
Mi: 09:00 – 14:00 Uhr
Do: 12:00 – 16:00 Uhr

Thomas Herold
Mobil 0170 4516632

Ich besuche Sie gerne
persönlich zu Hause.



www.EAM.de

Farbanzeigen

fallen auf!



Lassen Sie sich von uns beraten:

info@wittich-herbstein.de

Go online! Go wittich.de

ROHR- & KANALSERVICE

Reinhold
GmbH

Freie Rohre.
Klare Lösungen.

24 h Service

UNSERE LEISTUNGEN

- Rohrreinigung
WC · Küche · Keller · Bad
- Kanal-TV-Untersuchung
- Kanalsanierung
Ohne Aufgraben
- Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für Ihre Region
Herr Schlosser

JETZT ANRUFEN

0151 74330809

apotheke
am bahnhof
Bahnhofstraße 16 a
36251 Bad Hersfeld
Tel. 06621-74580

APOTHEKE
HOLZAPFEL
Hersfelder Str. 27
36251 Ludwigsau/Friedlos
Tel. 06621/3434

KREUZAPOTHEKE
Dreherstraße 21
36251 Bad Hersfeld
Tel. 06621/2638

GUTSCHEIN
22 % Rabatt*
auf ein Produkt Ihrer Wahl.

*Gilt aus gesetzl. Gründen nicht für Rezepte u. gesetzl. Zuzahlung,
keine Doppelrabattierung, keine Aktionsartikel,
Basis ist der UVP des Herstellers oder der Apotheke!
Gilt nur für Lagerware!

Gültig bis 31.10.2026

Leser-Info-Nummer

Anzeigenannahme: 06643/9627- 0

Zustellprobleme: 06643/9627- 17

06643/9627- 380



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Rufen Sie uns bei Fragen einfach an!

Ich bin ein Hobby-Bastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas.

Der Zustand und das Alter sind egal. Auch
fehlende Schlüssel oder Papiere stören
mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich
zahle bar. Ich freue mich auf Ihren Anruf: **Tel. 06401 90160**



Handwerker sucht Arbeit:

Ich kann Schimmel sanieren, feuchte Wände
von innen abdichten (Spezialaufbau),
tapezieren, streichen, Trockenbau,
Spachtelarbeiten, verlege Fußböden, Teppiche,
Vinyl, Laminat, PVC Bodenbeschichtung
und Versiegelung. Gartenarbeiten,
Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen
Kostenfreies Angebot! ☎ 0151 /19131096

LW-Service auf
einen Klick:

www.wittich.de

Testament- Erbrecht-Beratung

Gabi Viehmann - Fachanwältin
für Erbrecht und Familienrecht
Telefon 06621 797980
www.kreissl-morbach.de

IHR MANN UM HAUS UND GARTEN:

- › Baumfällungen mit Seilklettertechnik
- › Gartenarbeiten aller Art › Zaunmontage
- › Pflasterarbeiten › Entsorgung von Astwerk

Tel. 01573 03 44 839

EAM: Partner für eine starke Region

Das kommunale Unternehmen ist Wirtschaftsfaktor, Nachwuchsförderer und Treiber der Energiewende

Stabiler Wirtschaftsfaktor, moderner Netzbetreiber und Gestalter der Energiewende: Die EAM übernimmt Verantwortung als Energiepartner der Region. „Der Irakkrieg hat uns noch einmal deutlich gezeigt, dass wir in unserer Energieversorgung etwas ändern müssen“, erklärt der Vorsitzende der EAM-Geschäftsführung Olaf Kieser. „Solar-, Wind- und andere erneuerbare Energien verringern die Abhängigkeiten von unsicheren Energieimporten aus häufig autokratisch regierten Staaten. Das bestätigt unsere nachhaltige Linie bei der EAM.“ Beim Ausbau der regenerativen Energien in der



Die EAM-Geschäftsführer
Hans-Hinrich Schriever (links)
und Olaf Kieser.

Region steht das Stromnetz als Basis für die Integration von Photovoltaik und Windenergie im Mittelpunkt. Allein im vergangenen Jahr hat die EAM wieder knapp 15.000 EEG-Anlagen ans eigene Netz angeschlossen. Mittlerweile sind mehr als 120.000 EEG-Anlagen angeschlossen, die Energie für den Eigenbedarf erzeugen oder Strom in das EAM-Netz einspeisen. Damit diese große Menge aufgenommen werden kann, investiert die EAM kontinuierlich in eine effiziente und intelligente Netzinfrastruktur. Allein im vergangenen Jahr investierte der kommunale Energieversorger 161 Millionen Euro. Mehr als zwei Drittel davon flossen in den Erhalt, den Ausbau und die Modernisierung eigener Energienetze. In diesem Jahr sind sogar Investitionen von mehr als 200 Millionen Euro geplant.

Partnerschaft mit Kommunen und Landkreisen

Auch die Entwicklung der EAM EnergieendePartner GmbH (EWP) verläuft sehr positiv. Die EWP unterstützt Städte, Gemeinden und Landkreise bei der Gestaltung und Umsetzung maßgeschnei-

derter Energiewendekonzepte. Mittlerweile ist sie auf 51 Gesellschafter angewachsen – darunter vier Landkreise, zwei Verbandsgemeinden, eine Samtgemeinde, ein Abwasserverband sowie 43 Städte und Gemeinden. Auf Basis einer umfangreichen Analyse der Ist-Situation entwickeln die Partner ein individuell auf die Kommune ausgerichtetes Energiewendekonzept mit einem klaren Fokus auf CO₂-Reduktion bzw. CO₂-freie Lösungen im Energiebereich. Die EAM unterstützt die Kommune anschließend auch bei der Umsetzung des Konzepts. Dazu gehören beispielsweise Maßnahmen aus den Bereichen Photovoltaik, Elektromobilität, Nahwärme und Einzelwärmelösungen für kommunale Liegenschaften.

Hohe Qualität in der Ausbildung

Das Unternehmen bleibt ein stabiler Wirtschaftsfaktor für die Region: 332 Millionen Euro betrug der gesamte in der Region verbliebene Wertbeitrag. Dieser setzt sich aus Löhnen und Gehältern, Aufträgen an Firmen im Versorgungsgebiet, Konzessionszahlungen für die Gemeinden, Ergebnisverteilung an

kommunale Gesellschafter sowie Gewerbesteuerzahlungen zusammen. Die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stieg bis Jahresende auf 1.980, darunter 129 Auszubildende. „In den vergangenen fünf Jahren konnten wir insgesamt mehr als 500 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einstellen“, sagt EAM-Geschäftsführer Hans-Hinrich Schriever. „Das zeigt, dass das Thema Energiewende bei uns in der Region aktiv angegangen wird.“

Die besondere Qualität der EAM-Ausbildung wurde vom Magazin Focus Money zum achten Mal mit dem Titel „Deutschlands beste Ausbildungsbetriebe“ ausgezeichnet. Bewertet wurden unter anderem Ausbildungserfolg, Förderprogramme, Duales Studium und Zusatzangebote. Damit gehört die EAM im Bereich der Aus- und Weiterbildung bundesweit zu den Top fünf Prozent aller Ausbildungsunternehmen.

www.EAM.de



Wir machen die Energiewende. Hier und jetzt!

Gemeinsam leisten wir
unseren Beitrag zu einer
lebenswerten Zukunft.

www.EAM.de



Positive Energie aus der Mitte



vier Tore davonzog und so früh eine Entscheidung herbeigeführt hatte. Zunächst scheiterte F. Bruder mit einem Kracher an der Unterkante der Querlatte, Minuten später zielte N. Bruder knapp links am Pfosten vorbei. Im Gegenzug dann der Anschlußtreffer durch K. Kersten der sich mit einer feinen Einzelleistung gegen gleich drei Abwehrspieler durchsetzte und zum 1:2 verkürzte. Nur wiederum zwei Minuten später der bis dahin glückliche Ausgleich. Ein Schuß von J. Kirchner wurde geblockt, fiel aber J. Zilch vor die Füße und der lies sich nicht lange bitten und erzielte seinen 7. Saisontreffer. So wurden mit dem 2:2 die Seiten gewechselt und die Gäste kamen jetzt deutlich besser ins Spiel.

Der dritte Doppelpack an diesem Tag brachte dann die Entscheidung für die Fulda Löwen/Beisetel. Zunächst lief eine Kombination über J. Kirchner mit anschließender Hackenvorlage von Zilch auf N. Körber und der konnte die erste Führung der Gäste erzielen. Mit dem nächsten Angriff dann die endgültige Entscheidung weil nach doppeltem Doppelpass im Strafraum der Heimelf zwischen D. Sykala und N. Körber schlußendlich J. Zilch den Treffer zum 2:4-Endstand erzielte.

Torhüter S. Hofmann sorgte zweimal für Aufregung weil er erstens einen Abschlag ausserhalb des Strafraums ausübte, der folgende Freistoss aber hoch über das Tor ging und zweitens kurz nach Wiederanpfiff den Ball nach Ansicht des Schiedsrichters ebenfalls außerhalb des Sechzehners mit der Hand spielte, dafür zum Glück aber nur gelb sah und den diesmal folgenden Freistoss mit einer tollen Parade über die Latte lenkte. Aufstellung: S. Hofmann, T. Brandau, M.-F. Garling, J. Eder, J. Bartholmai, T. Beuermann, N. Körber, J. Kirchner, D. Sykala, J. Zilch, K. Kersten Einwechselspieler: L. Hohmann, J. Plasczyk, T. Albrecht Tore: 1:0 (21.) C. Schäfer, 2:0 (23.) 2:1 (34.) K. Kersten, 2:2, 2:4 (37., 67.) J. Zilch, 2:3 (65.) N. Körber

Bericht Jörg Haase

Förderverein der Grundschule Knüllwald in Rengshausen

Liebe Mitglieder, mit diesem Schreiben informieren wir über die Auflösung des Fördervereins der Grundschule Knüllwald Rengshausen e. V. Die Mitgliederversammlung hat am 19.02.2026 einstimmig beschlossen, den Verein aufzulösen. Die Auflösung wurde am 17.08.2026 im Vereinsregister des Amtsgerichts Fritzlar auf dem Registerblatt VR 3644 eingetragen.

Hintergrund dieser Entscheidung ist, dass die Grundschule nicht mehr besteht und damit die Grundlage für die Erfüllung unseres Vereinszwecks entfallen ist.

Wir danken allen Mitgliedern, Helferinnen und Helfern sowie allen Spenderinnen und Spendern herzlich für ihre Unterstützung und ihr Engagement. Ihre Verbundenheit mit der Schule und Ihre Bereitschaft, sich für die Kinder einzusetzen, haben die Arbeit unseres Fördervereins getragen.

An die Auflösung schließt sich die Abwicklung des Vereins an. Dazu gehören insbesondere die Klärung noch offener Angelegenheiten und die Begleichung bestehender Verbindlichkeiten. Bis zum Abschluss dieser Abwicklung besteht der Verein als Verein in Liquidation fort. Das gesetzliche Sperrjahr nach § 51 BGB knüpft an die wirksame öffentliche Bekanntmachung der Vereinsauflösung an. Ein nach Begleichung der Verbindlichkeiten verbleibendes Vereinsvermögen darf erst nach Ablauf dieses Jahres an die nach der Satzung berechnete Stelle übertragen werden.

Für Fragen zur Auflösung und Abwicklung des Vereins stehen Ihnen die Liquidatoren zur Verfügung.

Aufforderung an die Gläubiger

Die Mitgliederversammlung des Fördervereins der Grundschule Knüllwald Rengshausen e. V. hat am 19.02.2026 einstimmig die Auflösung des Vereins beschlossen.

Die Auflösung wurde am 17.08.2026 in das Vereinsregister des Amtsgerichts Fritzlar unter VR 3644 eingetragen.

Hiermit werden gemäß § 50 BGB alle Gläubiger des Vereins aufgefordert, ihre bestehenden Ansprüche gegen den Verein anzumelden. Die Forderungen sind unter Angabe von Forderungsgrund und Forderungshöhe bei den Liquidatoren einzureichen:

Förderverein der Grundschule Knüllwald Rengshausen e. V.
in Liquidation

z. Hd. Tino Schmoll
Mühlenweg 1
36251 Ludwigsau

kontakt@foerderverein-gkr.de

Nach Möglichkeit sind entsprechende Nachweise, insbesondere Rechnungen, Verträge oder sonstige Belege, beizufügen.

Knüllwald, den 20.09.2026

*Die Liquidatoren
Förderverein der Grundschule Knüllwald
Rengshausen e. V. in Liquidation*

FSV Rengshausen 1920 e. V.

Wie benutzt man den Defibrillator am Landfrauentreff - Einführung durch Klaus Wirth

Ein Defibrillator kann Leben retten! Ein soziales Projekt der letzten Jahre war die Anschaffung und der FSV hat in der Ortsmitte von Rengshausen dieses Gerät angebracht. Doch wie funktioniert ein Defi? Was muss man beachten? Welche Entscheidungen muss ich im Ernstfall treffen? Wie

wende ich den Defi richtig an? Wie verhält man sich gegenüber dem Patienten? Wie funktioniert eine Herzdruckmassage?

Unser ehemaliger Landarzt Klaus Wirth wird diese Fragen beantworten und uns Praxistipps geben.

Danach treffen wir uns gegen eine Spende noch bei Kaffee und Kuchen im Landfrauentreff, um unsere neuen Kenntnisse auszutauschen.

Samstag, den 24.10.2026 um 14.00 Uhr

Landfrauentreff, Rengshausen

Für die Planung bitten wir um Anmeldungen bis 14.10.26

bei Rudi Zülch Telefon 05681/3992

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

*Arbeitskreis „Mensch, bewege dich“ und
der Vorstand des FSV Rengshausen*

Naturpark Knüll als Qualitäts-Naturpark ausgezeichnet

Gerade erst hat der Naturpark Knüll sein fünfjähriges Jubiläum gefeiert. Kurz darauf wurde er vom Verband Deutscher Naturparke e. V. (VDN) als „Qualitäts-Naturpark“ ausgezeichnet.

Um dieses Siegel zu erhalten, musste das Naturpark-Team einen Katalog mit über 100 Fragen beantworten und zahlreiche Zahlen und Fakten angeben. Im Anschluss wurde er durch einen sogenannten „Qualitätsscout“ bereist, der sich vor Ort Projekte anschaute, Projektpartner besuchte, mit Vorstandsmitgliedern ins Gespräch ging und sich intensiv mit den Naturpark-Mitarbeitenden austauschte. Diese Prüfung wurde durch Ralf Koch vorgenommen, Geschäftsführer des Naturparks Nosentiner/Schwinzer Heide in Mecklenburg-Vorpommern, ein langjähriger und erfahrender Qualitätsscout. „Es ist außergewöhnlich, dass ein Naturpark nach gerade einmal fünf Jahren diese Auszeichnung erhält“, so Koch. Er lobt die gute Zusammenarbeit des jungen Naturparks mit seinen zahlreichen Kooperationspartnern und die Unterstützung durch Vorstand und Mitgliedskommunen. Stark sei u. a. das Engagement in der Bildungsarbeit. „Die Arbeit mit den Naturpark-Kindergärten ist beispielgebend“, heißt es in seinem Bericht.

Ausgezeichnet wurde der Naturpark Knüll auf dem Deutschen Naturpark-Tag des Verbands Deutscher Naturparke e. V. (VDN e. V.) im Naturpark Aukrug, als einer von acht Naturparks. VDN-Präsident Friedel Heuwinkel überreicht die Urkunde. „Unsere Qualitäts-Naturparke stehen mit ihrer hervorragenden Arbeit stellvertretend für die Arbeit aller 104 Naturparke, die sich gemeinsam mit ihren Partnern auf 28 Prozent der Fläche Deutschlands erfolgreich für lebendige Landschaften für Mensch und Natur engagieren“, stellte Heuwinkel fest. Insgesamt tragen jetzt 98 der 104 Naturparke in Deutschland das Siegel „Qualitäts-Naturpark“. Das Siegel ist für acht Jahre gültig.

Der Naturpark Knüll ist weiterhin der jüngste deutsche Naturpark. „Wir sind stolz darauf, dass wir dies Hürde schon nach fünf Jahren genommen haben. Ohne die gute Zusammenarbeit im Team und mit unseren engagierten Kooperationspartnern, Institutionen und Ehrenamtlichen wäre das nicht möglich gewesen. Der Prozess war auch gleich eine Zwischenevaluierung unserer Arbeit. Wir wissen nun sehr genau, wo wir schon richtig gut sind, und wo noch viel Luft nach oben ist“, so Katrin Anders, Geschäftsführerin des Naturparks Knüll.

Ausgezeichnet: „Qualitätsoffensive Naturparke“

Die Auszeichnung von Naturparken für ihre qualitativ hochwertige Arbeit im Rahmen der „Qualitätsoffensive Naturparke“ findet einmal im Jahr statt.

Die „Qualitätsoffensive Naturparke“ wurde vom VDN e. V. mit Unterstützung des Bundesumweltministeriums entwickelt. Sie ist für die Naturparke ein zentrales Instrument für die ständige Weiterentwicklung ihrer Arbeit und Angebote sowie für eine bessere Anerkennung ihrer Arbeit in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik. Die Teilnahme an der Qualitätsoffensive ist freiwillig. In diesem Jahr feiert die „Qualitätsoffensive Naturparke“ ihren 20. Geburtstag. Weitere Informationen finden Sie unter naturparke.de



Friedel Heuwinkel (Präsident Verband Deutscher Naturparke e. V.)

überreicht die Urkunde „Qualitätsnaturpark“ an Katrin Anders

(Geschäftsführerin Naturpark Knüll)

Foto: Jan Kulke



Der Wildpark Knüll ist ein wichtiger Kooperationspartner u. a. in der Umweltbildung des Naturparks Knüll
Foto: Karsten Hepe



Qualitätsscout Ralf Koch (Mitte) bereiste mit Kollege Adi Fitzer (rechts) den Naturpark Knüll. Sie tauschten sich u. a. mit Mitglied des Vorstands des Zweckverbands Knüllgebiet Walter Glänzer auf dem Eisenberg aus.
Foto: Katrin Anders

Impressum: BÜRGERZEITUNG Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: Linus WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. E-Mail-Adresse Anzeigen: anzeigen@wittich-herbstein.de, Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Anke Neubert, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Innerhalb des Verbreitungsgebietes wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos an jeden normal erreichbaren Haushalt zugestellt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/ politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.



LINUS WITTICH Medien KG

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Christina Otterbein

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0175 5951087

Fax: 06643 9627-78
c.otterbein@wittich-herbstein.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Veranstaltungen des Naturparks im Oktober

Sa., 03.10.: Der Wald und seine Geheimnisse

Uhrzeit: 14:00 – 16:30 Uhr
Treffpunkt: Wanderparkplatz „Am Stern“ (Eisenberg), 36286 Neuenstein

So., 04.10.: Ein Skulpturengarten mit Permakultur

Uhrzeit: 11:00 – 14:00 Uhr
Treffpunkt: Kunst- und Werkhof Großbropperhausen, Knüllstr. 23, 34621 Frielendorf

So., 11.10.: Der Schatz im Silbersee

Uhrzeit: 14:00 – 17:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Viadukt am Silbersee, Zum Silbersee, 34621 Frielendorf

So., 18.10.: Winterschlaf - voll ausgeschlafen durch den Winter?

Uhrzeit: 14:30 – 17:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Spießturm, 34621 Frielendorf

So., 25.10.: Ein Skulpturengarten mit Permakultur

Uhrzeit: 11:00 – 14:00 Uhr
Treffpunkt: Kunst- und Werkhof Großbropperhausen, Knüllstr. 23, 34621 Frielendorf

So., 25.10.: Die fabelhaften Fünf des Naturparks Knüll

Uhrzeit: 13:00 – 16:00 Uhr
Treffpunkt: Wanderparkplatz Burg Wallenstein, Am Neuen Garten 1, 34593 Knüllwald



NATUR PARK KNULL
www.naturpark-knuell.de

Alle Teilnehmenden sollten feste Schuhe & wetterangepasste Kleidung tragen.
Kontakt: info@knuell.de, 06677-9399040
Anmeldung: ONLINE (wenn nicht anders angegeben)
Kosten: 7 € Erwachsene, 5 € Ermäßig (wenn nicht anders angegeben)



DEIN ORT DIGITAL & MOBIL

Jetzt in der App: Der meinOrt-Abfallkalender!

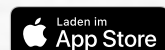
Alles auf einen Blick und immer griffbereit – mit praktischer Monatsübersicht unter **www.meinort.app**

So entgeht Dir kein Abfuhrtermin mehr!

meinOrt
by LINUS WITTICH



Mit praktischer Push-Funktion!





Ludwigsauer Bestattungshaus

W.-H. Lorenz

Bestattungsvorsorge

Ludwigsau-Ersrode

Telefon 066 70/286 (Tag & Nacht)

www.bestattungen-lorenz-ludwigsau.de



Trauerfeier & Abschiednahme
in unseren Räumlichkeiten,
angrenzend zum FriedWald Ersrode



VOLKS BUND

Gemeinsam
für den Frieden.

Danke für Ihre Hilfe!

www.volksbund.de/sammlung

Bauunternehmen



- Mauerwerke
- Baggerarbeiten
- Betonarbeiten
- Treppenanlagen
- Betonsteinpflaster
- Natursteinpflaster

Dück Bau

Rohrbacher Straße 2 a

36251 Ludwigsau-Tann

0175/4037433

info@dueck-bau.de

www.dueck-bau.de

*Rinis
Brautmoden*

in Bendorf bei Koblenz

www.rinis-brautmoden.com

LW-Service auf einen Klick:

www.wittich.de

Ein gedruckter Blumengruß – ein Danke
für Familie, Freunde und Bekannte.

wittich.de/hochzeitsanzeigen

Allgäu

Seenland erleben

Buchenberg · Sulzberg · Waltenhofen · Weitnau

Fordern Sie gleich Ihren
gratis Prospekt mit
Wandervorschlägen an!

- klare Naturseen
- Landleben pur
- zentrale Lage
- gemütliche Unterkünfte
- großes Wandernetz

Hier geht's zu
unserer Seite



AllgäuerSeenland.de

ALLGÄUER
Seenland

Rathausplatz 4
87477 Sulzberg

08376 / 920119
info@allgaeurseenland.de